

Frage 1 Wie viel % der Stromerzeugung der Stadt kommt im Januar 2025 in Tübingen aus erneuerbarer Stromerzeugung? 1. 29% 2. 67% 3. 82% 	Frage 2 Damit sich in der Gesellschaft ein Wandel vollzieht, braucht es eine gewisse Anzahl von Menschen, die hinter dieser Veränderung stehen. Wie viel % benötigt man, damit ein sozialer Kipppunkt entsteht? 1. 3,5% - 25% 2. 35% - 50% 3. 25% - 35% 	Frage 3 Wie viele Pendler benützen in Kopenhagen das Rad? 1. 9 % 2. 31% 3. 49% 
Frage 4 Wie hat es Tübingen geschafft, den CO²-Ausstoß im Verkehr zu reduzieren? 1. ÖPNV ist am Samstag kostenfrei 2. Sie bauen Radschnellverbindungen, die ca. 4m breit sind 3. Sie haben ein Car Sharing mit 102 Stellplätzen und über 140 Fahrzeugen 4. Die Stadtwerke bieten 40 E-Roller und 10 Elektroautos als Mobilitätsalternative an. Welche der Antworten ist richtig? 	Frage 5 Wie viele Mahlzeiten in öffentlichen Einrichtungen der Stadt Kopenhagen (670.000 Einwohner*innen) sind biologisch und regional? 1. 30.000 2. 55.000 3. 80.000 	Frage 6 Wie schafft es Kopenhagen, als Schwammstadt auf den Klimawandel vorbereitet zu sein? 1. Sie legen Sportanlagen tiefer, worin Hochwasser gespeichert werden kann 2. Sie speichern Wasser durch bewachsene Dächer und Fassadenbegrünung 3. Sie nutzen Regenwasser durch Zisternen Welche der Antworten stimmen? 

Antwort 3 49% der Kopenhagener Pendler fahren mit dem Rad In Kopenhagen gibt es 382 km Radwege. Im Stadtzentrum fahren mehr Räder als Autos. Zur Hauptverkehrszeit werden die Ampeln zu Gunsten der Radler geschaltet.	Antwort 2 3,5% - 25% genügen, damit sich die Gesellschaft verändert. Je mehr Austausch über Kontakte stattfindet, desto schneller kann ein Wandel stattfinden. Eine kleine aktive Gruppe kann eine Gesellschaft ändern	Antwort 1 67 % der Stromerzeugung der Stadt Tübingen kommt im Januar 2025 aus erneuerbarer Stromerzeugung. Tübingen entschloss sich im Jahr 2008 bis ins Jahr 2030 klimaneutral zu sein. Die Stadt ging mit gutem Beispiel voran.
Antwort 6 Alle Antworten stimmen Anlass für das Umdenken der Kopenhagener war ein verheerender Wolkenbruch im Jahr 2011. Mit dem Schaffen der Auffangbecken wurden automatisch viele Orte der Stadt renoviert.	Antwort 5 80.000 Mahlzeiten in öffentlichen Einrichtungen der Stadt Kopenhagen sind biologisch und regional. In Kopenhagen gibt es 100% biologisches, regionales Essen für alle Pflegeheime, Kindergärten, Kindertagesstätten, Waisenhäuser, Schulen, 'Essen auf Rädern', soziale Institutionen, Unterkünfte, Gefängnisse, Krankenhäuser, Bürgerzentren, Kantinen, Sportstätten.	Antwort 4 Alle Antworten sind richtig. In Tübingen bedienen 38 Linien fast 380 Haltestellen. Auf einem 40km langen Streckennetz werden über 20 Mio. Fahrgäste befördert. Es gibt eine 1,5km lange Radroute mit 4m Breite. Die Stadtverwaltung geht bei der E-Mobilität mit gutem Beispiel voran. Bis 2030 werden, abgesehen von Sonderfahrzeugen der Feuerwehr und der kommunalen Servicebetriebe alle Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor ausgemustert sein.

Frage 7

Wie viele Straßen sind in Paris von den 6.000 Straßen schon seit März 2025 für Autos gesperrt?

1. 150
2. 220
3. 500



Frage 8

Die Pariser Bürger*innen stimmten im März 2025 dafür,

1. die Parkgebühren zu erhöhen
2. die Geschwindigkeit in der Stadt auf 40km/h zu reduzieren
3. 500 Straßen zu sperren



Frage 9

Die europaweit größte urbane Farm befindet sich in Paris auf einer Messehalle.

1. Sie ist 14 000 m² groß
2. 500 m²
3. 900 m²



Frage 10

Was führte in Paris zu einer Politikwende hin zu mehr Grünflächen, weniger Autos und mehr Gemeinschaftsgärten?

1. Eine Hitzewelle mit über 42 Grad im Schatten im Jahr 2019 und viele Hitzetote in den Sommermonaten
2. Das Übertreten der Seine mit schrecklichen Überflutungen im Jahr 2022.
3. Die hohe Zuwanderung, nachdem Russland die Ukraine überfallen hat.



Frage 11

Wie verbesserte die Stadt Gent in Belgien die Luftqualität?

1. Sie ließ nur noch Elektrofahrzeuge in die Innenstadt.
2. Sie sperrte die Innenstadt für Autos
3. Sie ließ keine Dieselfahrzeuge in die Innenstadt



Frage 12

Wie lange benötigte die Stadt Gent um die Innenstadt autofrei zu bekommen?

1. Ein Wochenende
2. Einen Monat
3. Ein Jahr



Antwort 9 14 000 m², das sind 1,4 ha. Die Menschen werden in Paris ermutigt und unterstützt, z. B. in Hinterhöfen, auf Schulhöfen etc. Gemeinschaftsgärten anzulegen und gemeinschaftlich zu bewirtschaften. Mitmachen und dabei sein hat einen hohen Stellenwert. Das hilft auch, Widerstände gegen diese umfassende Transformation zu reduzieren.	Antwort 8 500 Straßen zu sperren	Antwort 7 220 Straßen Vor allem in der Nähe von Schulen dürfen teils keine Autos fahren. In weiten Teilen der Stadt gilt Tempo 30, in der Innenstadt gibt es neuerdings eine Zone, in der Durchgangsverkehr verboten ist. Die Seine-Schnellstraße, eine stark befahrene Hauptverkehrsroute, wurde auch für den Autoverkehr gesperrt. Die Parkgebühren wurden schon 2024 für SUVs erhöht. Sechs Stunden Parken im Zentrum kostet seither 225 Euro.
Antwort 12 Die Stadt Gent sperrte an einem Wochenende für Autos die Innenstadt. Gent hat an einem Wochenende umgestellt und seitdem ist das so. Es wurden ein paar Markierungen auf die Straßen gemalt, einige Schilder und Poller aufgestellt. In den zweieinhalb Jahren Vorbereitung gab es heftige Diskussionen. Jetzt sind die Genter zufrieden mit der neuen Situation.	Antwort 11 Gent sperrte die Innenstadt für die Autos Seit April 2017 ist die Altstadt von Gent komplett autofrei. Drumherum ist die Stadt in sechs Zonen eingeteilt, in die man nur über ein Ringstraßensystem hinein- und wieder hinausfahren darf. Viele Genter nehmen deshalb inzwischen lieber gleich das Rad, die öffentlichen Verkehrsmittel oder gehen zu Fuß.	Antwort 10 Eine Hitzewelle mit über 42 Grad im Schatten im Jahr 2019 Die Rekordhitze führte außerdem zu hohem Wärmestress für Menschen, Tiere und Pflanzen sowie etlichen Waldbränden in Verbindung mit schon länger anhaltender Trockenheit. Einige Atomkraftwerke in Frankreich und Deutschland mussten vorübergehend abschalten, da das Kühlwasser in Flüssen zu warm wurde. In Frankreich sind in den Sommern von 2014 - 2019 zwischen 30.000 und 35.000 Menschen an den Folgen von Hitze gestorben.

Frage 13

Wie viel % der Genter Bürger*innen sind der Meinung, das die autofreie Innenstadt Gent lebenswerter macht?

1. 37%
2. 61%
3. 84%



Frage 14

Wie viel % an nachhaltiger Energie produziert der Ort Wildpoldsried im Vergleich zu seinem Verbrauch?

1. 50%
2. 120%
3. 700%



Frage 15

Welche deutsche Großstadt hat die meisten Grünflächen pro Einwohner*in?

1. Bremen
2. München
3. Potsdam



Frage 16

Wieviele Menschen weltweit wären bereit, einen Teil ihres Einkommens für den Klimaschutz abzugeben:

1. ca. 30%
2. ca. 50%
3. ca. 70%



Frage 17

Welche Stadt in den Niederlanden wurde auf Wunsch der Bürger*innen von einer Autostadt in eine Fahrradstadt umgebaut.

1. Utrecht
2. Rotterdam
3. Den Haag



Frage 18

Utrecht hat sich zur Fahrradstadt gewandelt. Welche Maßnahmen wurden dafür ergriffen?

1. In der Innenstadt sind nur emissionsfreie Fahrzeuge erlaubt
2. Die Stadtautobahn wurde zurückgebaut
3. Bau eines Fahrradparkhauses für 12.500 Fahrräder

Welche Antworten sind richtig?



Antwort 15 Platz 1: Potsdam, 33,03 m² pro Einwohner Platz 3: Bremen,, 21,32 m² pro Einwohner Platz 5: München, 17,78m² pro Einwohner	Antwort 14 700% Windkraft in Bürgerhand, Photovoltaik auf kommunalen Dächern, LED--Straßenbeleuchtung, Nahwärmenetz mit Biogasabwärme, Forschungsprojekte vor Ort, Austausch von Heizungspumpen. Dies ist alles Alltag in Wildpoldsried!	Antwort 13 61%, also mehr als die Hälfte der Bewohner, und 71% der Bewohner*innen des Stadtzentrums finden, dass die autofreie Stadt Gent lebenswerter macht. 60% der Genter sind auf das Fahrrad umgestiegen.
Antwort 18 Alle Antworten sind richtig. Ab dem 1. Januar 2025 stehen den Niederlanden tiefgreifende Veränderungen im Straßenverkehr bevor: In 14 Städten, darunter Utrecht, Amsterdam und Rotterdam, treten die sogenannten Zero-Emissionszonen (ZES) in Kraft. Ab 2025 dürfen nur noch emissionsfreie Fahrzeuge wie Elektro-Lieferwagen und -Lkw in die Innenstädte einfahren	Antwort 17 Utrecht. Utrecht verwandelte man einst in eine autogerechte Stadt. Diesen Fehler korrigiert man nun. Ein 900 Jahre alter Kanal wurde neu angelegt - und dafür eine Stadtautobahn abgerissen. Befeuert wurden die Proteste durch die hohe Zahl an Kindern, die bei Autounfällen ums Leben kamen.	Antwort 16 ca. 70% Eine Auswertung von Antworten aus 125 Ländern (130.000 Menschen) zeigt: 69 Prozent der Weltbevölkerung sind bereit, ein Prozent ihres Haushaltseinkommens für Klimaschutz auszugeben. Sie schätzten aber, dass nur 43% ihrer Mitmenschen dazu bereit wären.

Frage 19

Welche deutsche Stadt hat zwischen 2023 und 2025 den ÖPNV (Öffentlichen Personen Nahverkehr) am besten ausgebaut?

1. Leipzig
2. Nürnberg
3. Kiel



Frage 20

Köln war Teil des „Grow-smarter“ („Klüger wachsen“) Projekts der EU. Dabei hat Köln bewiesen, dass Wohngebäude sehr viel Energie einsparen können. Sie haben in dem Projekt in Köln durch die Sanierung bis zu:

1. 37%
2. 61 %
3. 72 %

eingespart.



Frage 21

Köln war Teil des „Grow-smarter“ („Klüger wachsen“) Projekts (2015 - 2019) der EU. Dadurch konnte CO² im Verkehr eingespart werden:

1. 20-35%
2. 40-78 %
3. 60-99 %



Frage 22

Das Parkhaus mit den meisten E-Ladestationen steht in Stockholm und hat:

1. 750 Ladestationen
2. 1000 Ladestationen
3. 1200 Ladestationen



Frage 23

Welche besondere Attraktion haben die Stockholmer U-Bahnstationen?

1. Es gibt in jeder U-Bahnstation eine Eisdiele
2. 94 der 110 U-Bahnstationen erinnern mehr an eine Kunstaussstellung
3. Verschiedene U-Bahnstationen werden beschallt durch unterschiedliche Musikrichtungen



Frage 24

Wie viele Wohnungen wurden in Stockholm bereits 2019 dank eines Fernwärmenetzes, das aus dem Rechenzentrum, den Supermärkten und dem Krematorium gespeist wird, erwärmt?

1. 3 000
2. 30 000
3. 300 000



Antwort 21 60-99% Diese Reduktion begründet sich auf eine hohe Anzahl von Fahrradausleihen, vermehrtes Ausleihen von E- Fahrzeugen und E-Mietwagen. Die Hälfte der Mietwagenkunden hat ihr Privatfahrzeug abgeschafft.	Antwort 20 61 % Es zeigte sich, dass es möglich ist, Wohngebäude mit einer Energieeinsparung von 61% zu sanieren und gleichzeitig die Lebensqualität zu verbessern. Stockholm schaffte Einsparungen von 76%.	Antwort 19 Leipzig Die Umweltschutzorganisation Greenpeace hat verglichen, wie schnell die 30 größten Städte in Deutschland ihr Nahverkehrsangebot ausbauen. Nur Leipzig und Nürnberg haben demnach zwischen 2023 und 2025 ihr Angebot um mehr als 5 Prozent vergrößert. In Leipzig waren es demnach sogar rund 15 Prozent. Kiel: -3,7%, also rückläufig Nürnberg 5,4%
Antwort 24 30 000 Ein Datenspeicherunternehmen speist Wärmeenergie in das Fernwärmenetz ein, damit können die meisten der 140 000 neuen Wohnungen, die bis 2030 in Stockholm gebaut werden sollen, aufgeheizt werden.	Antwort 23 94 der 110 U-Bahnstationen erinnern mehr an eine Kunstausstellung. Die Arbeiten der mehr als 150 Künstler*innen reichen von Skulpturen über Mosaik, von Gemälden bis Installationen und von Inschriften bis zu Reliefs. Nicht umsonst wird Stockholms Wahrzeichen als „die längste Kunstgalerie der Welt“ bezeichnet.	Antwort 22 1000 Ladestationen Damit ist es das Parkhaus mit den meisten Ladepunkten in ganz Europa. Doch der Fokus liegt nicht nur auf Pkw, auch E-Roller werden beachtet. Auf eigene Kosten hat der schwedische E-Scooter-Anbieter Voi 100 Parkstationen im Stadtbereich installiert, in denen Platz für je zehn Roller ist.

